

Faustball NLA: Meister Widnau beginnt in Neuendorf

Zur ersten Spielrunde reist das Widnauer Meisterteam am Sonntag zusammen mit Rickenbach-Wilen zum Aufsteiger Neuendorf und startet dabei in eine ungewisse Feldsaison.

Denn ohne einen NLA-erprobten Schlagmann dürfte es für Faustball Widnau schwer werden, am Ende der Feldmeisterschaft einen der Medaillenplätze zu belegen. Nach dem Wegzug von Cyrill Schreiber und Dennis Brulc vor zwei Jahren ins Appenzellerland, glückte den Vereinsverantwortlichen im letzten Sommer das Engagement des brasilianischen Weltklassemanns „Gabriel“.

Zusammen mit dem starken Team sorgte dieser 2008 für den absoluten Höhepunkt in der langjährigen Vereinsgeschichte – dem Gewinn des Europapokals.

Klasseträger fehlt

Doch für diese Freiluftsaison sind bisher alle Bemühungen gescheitert, einen Topschläger zu finden. Für den amtierenden Europapokalsieger zeichnet sich eine ungewisse Saison ab. Der nach einem drei Monate dauernden, krankheitsbedingten Ausfall wieder zum Team zurückgekehrten Trainer Jogi Bork wird auch auf Allrounder Manuel Sieber im Schlag verzichten müssen.

Der 66-fache Nationalspieler hat eine schwere Schulteroperation gut überstanden. Er will vorsichtshalber keine Bälle mehr schlagen und kehrt auf seine angestammte Spielposition in der Abwehr zurück.

Vertrauen auf Morscher

So vertraut Trainer Bork wie schon in der Hallensaison auf den aus dem Reserveteam nachgerückten Rebsteiner Lorenz Morscher. Auf der zweiten Angriffsposition wird wie im Winter der 27-jährige Dominik Gugerli spielen. Der erfahrene Abwehr- und Aufbauspieler rückt vor zum Seil und gibt damit seine Stammposition in der Mitte preis, auf der er schon 30 Länderspiele absolviert hat.

Eine alles in allem ungemütliche Situation für Faustball Widnau. Momentan für die beginnende Meisterschaft aber vor allem im Hinblick auf die Verteidigung des Europapokals am ersten Wochenende im Juli in Linz sowie dem Weltpokal im Oktober in Brasilien. / Bild: Cas

U16 in Widnau

Heute Freitagabend treffen sich vier Mannschaften zum Auftakt der Nachwuchsmeisterschaft in der Kategorie U16 auf der Widnauer Lugwies. Dozwil, Rickenbach-Wilen, Walzenhausen und das heimische U16-Team stehen sich ab 19.00 Uhr in vier Partien gegenüber. /Cas

44. Schweizer Feldmeisterschaft der Faustballer

Nationalligen wie gehabt

Wie in den letzten Jahren umfasst die Nationalliga neun NLA-Teams sowie jeweils die gleiche Anzahl Mannschaften in den beiden Gruppen der Nationalliga B. Bis im August absolvieren die drei Gruppen ihre Qualifikation in einer Doppelrunde wobei sich wie bisher jeweils drei Vereine an drei Spielorten zu je drei Partien zusammenfinden.

Der Letztplatzierte der NLA steigt in die NLB ab. Das auf Rang 8 platzierte Team der NLA bestreitet zusammen mit den Gruppenersten der NLB eine Runde. Die beiden ersten steigen in die NLA auf bzw. verbleiben in der NLA.

NLA-Finalevent in Diepoldsau

Der Titelentscheid und die Medaillenvergabe finden erneut an einem einzigen Wochenende statt. In Diepoldsau treffen sich am 5. und 6. September die stärksten fünf Vereine aus der Qualifikation.

Am Samstag kämpfen der Viert- und Fünftplatzierte der Vorrunde um den Einzug in das Spiel um die Bronzemedaille. Anschliessend spielen der Zweite und Dritte um den Einzug ins Endspiel für das der Vorrundensieger direkt qualifiziert ist. Am Sonntag schliessen das kleine Finale sowie das Endspiel um den 44. Schweizer Feldmeistertitel den Finalevent ab.

Weiter 11er-Sätze...

In beiden Ligen wird auf drei Gewinnsätze bis elf Bälle gespielt. Diese seit letztem Jahr neue Spielweise hat sich äusserst positiv bewährt. Die Spiele am Finalevent NLA werden auf vier Gewinnsätze ausgetragen.

...und Fernsehübertragungen

Wie im letzten Sommer werden Faustballspiele im Schweizer Sportfernsehen jeweils am Mittwoch nach den Spieltagen von 20.00 bis 21.30 Uhr ausgestrahlt. In Widnau ist das TV beim Grenzlandturnier am 7. bis 9. August und in Diepoldsau beim Finalevent am 5. und 6. September zu Gast. /Cas

Die Mannschaften 2009:

NLA: Deitingen, Diepoldsau, Ettenhausen, Jona, Aufsteiger Neuendorf, Oberentfelden, Rickenbach-Wilen (RiWi), Schwellbrunn und Faustball Widnau

NLB-Ost: Affeltrangen, Diepoldsau 2, Absteiger Elgg, Ermatingen, RiWi 2, Aufsteiger Oberwinterthur, Waldkirch, Faustball Widnau 2 und Aufsteiger Wigoltingen

NLB-West: Amsteg, Jona 2, Kirchberg, Olten, Schlieren, Schlossrued, Aufsteiger Würenlos, Vorderwald und Aufsteiger Zufikon

Faustball-Wochentermine:

Freitag, 08. Mai
Widnau, Lugwies

Meisterschaft Nachwuchs U16

19.00 Uhr Spielrunde mit u.a. Widnau und Walzenhausen

Samstag, 09. Mai
Ettenhausen, Sportplatz

Meisterschaft NLB

13.00 Uhr Spielrunde mit Elgg, RiWi 2 und Diepoldsau 2

Waldkirch, Bünt

Meisterschaft NLB

14.00 Uhr Spielrunde mit Waldkirch, Affeltrangen und Faustball Widnau 2

Affeltrangen, Schulhaus

Meisterschaft 1.Liga

15.00 Uhr Spielrunde mit Affeltrangen 2, Ermatingen 2 und Montlingen

Diepoldsau, Kirchenfeld

Meisterschaft NLA

16.00 Uhr Spielrunde mit Diepoldsau, Schwellbrunn und Deitingen

Sonntag, 10. Mai
Neuendorf, Spielwiese

Meisterschaft NLA

11.00 Uhr Spielrunde mit Neuendorf, Faustball Widnau und RiWi